



ÜBERJAZZ 2022 CLUB-EDITION

Das ÜBERJAZZ Festival präsentiert am 11. und 12. November 2022 eine limitierte Club-Edition an zwei getrennten Abenden auf Kampnagel (KMH). Freut euch am Freitag auf hochkarätige Live-Shows von Makaya McCraven und Jeff Parker (Solo). Am Samstag werden Eddie Chacon & John Carroll Kirby sowie Maria Chiara Argirò auf der Bühne stehen. Jetzt Einzeltickets für beide Abende sichern unter ueberjazz.de!

Nach zwei Jahren Pandemie-Pause, die weiterhin starke Auswirkungen auf den weltweiten Konzertbetrieb hat, muss das ÜBERJAZZ Festival in seiner gewohnten Form leider auch 2022 aussetzen, präsentiert aber eine Special-Edition an zwei Abenden im Kampnagel-Club, bevor es im nächsten Jahr vom 2. bis 4. November 2023 wieder ein großes Festival in allen Hallen geben wird.

Das ÜBERJAZZ Motto „Cutting edge music beyond genre“ könnte man sich getrost mit dem gefeierten Chicagoer Label International Anthem teilen. Von der künstlerischen Nähe zwischen Festival und Label zeugt nicht nur der Umstand, dass seit 2016 Künstler*innen wie Angel Bat Dawid, Ben Lamar Gay, Jamire Williams, Carlos Niño oder Makaya McCraven ihr Hamburg-Debüt auf dem ÜBERJAZZ Festival gaben.

Mit Makaya McCraven kehrt nun eine der tragenden Säulen des Labels zurück, um am Freitag sein bislang bestes Album „In These Times“ mit Band zu präsentieren, während Gitarrist Jeff Parker, u.a. seit 1997 auch Teil von Chicagos Post-Rock-Institution Tortoise, erstmalig mit einem Solo-Set in Hamburg zu erleben sein wird.

Am Samstag begrüßen wir John Carroll Kirby, Keyboarder, Komponist und Produzent aus LA, der u.a. maßgeblich an den letzten beiden Solange-Alben beteiligt war, mit Künstlern wie Frank Ocean oder Blood Orange gearbeitet hat und fantastische eigene Alben auf Stones Throw Records veröffentlicht. Auch Sänger Eddie Chacon begab sich in Kirbys Hände, um 2020 mit „Pleasure, Joy & Happiness“ ein tiefenentspanntes Low-Key R&B Meisterwerk zu veröffentlichen. Inzwischen gibt es neben einer neuen Single die Ankündigung eines zweiten Albums und nun die erste gemeinsame Hamburg-Show im Duo. Chacon war in jungen Jahren auch eine Hälfte von Charles & Eddie („Would I Lie To You“), aber das ist eine andere Geschichte.

Zum Auftakt des Abends tritt Keyboarderin und Sängerin Maria Chiara Argirò mit ihrer Band erstmals in Hamburg auf. Seit sie Anfang der Zehnerjahre ihre römische Heimat gegen London als Wohnort eintauschte, pendelt sie durch die dortigen Szenen von UK-

Jazz über Elektronik bis Klassik und stellt nun ihr von Künstler*innen wie Kelly Lee Owens oder John Hopkins beeinflusstes Album „Forest City“ vor.



MAKAYA MCCRAVEN (CHICAGO / US)

Drummer, Producer und Composer Makaya McCraven zählt zu den tragenden Säulen des International Anthem Labels aus Chicago, wo kürzlich in Zusammenarbeit mit XL Recordings sein neues und bislang bestes Album „In These Times“ erschienen ist. In Anbetracht des qualitativ durchweg hohen Niveaus seiner bisherigen Veröffentlichungen, soll das einiges heißen. Makaya McCravens Alben entstehen stets aus zahllosen Sessions und Live- Aufnahmen, aus denen er im Studio die besten Parts nimmt und wieder neu kombiniert. Diese dienen dann wiederum als Grundlage für die Liveshows mit seiner grandios besetzten Band. Die Letzte HH-Show gab er 2016 auf dem ÜBERJAZZ, (2018 hatten wir ihn nochmal für eine London X Chicago Session als Special Guest an Bord) und wir freuen uns sehr, Makya nun endlich wieder in Hamburg begrüßen zu können.

JEFF PARKER (LA / US)

Der mittlerweile in LA lebende Gitarrist, Producer und Multi-Instrumentalist brachte einst die Chicagoer Indie-Institution Tortoise in neue musikalische Gefilde und zählt seit 2016 ebenfalls zum Künstler*innen-Stamm des International Anthem Labels. Vor Ausbruch der Covid19-Pandemie erschien sein allseits gefeiertes zweites IA-Album „Suite for Max Brown“ mit seiner grandiosen Band The New Breed, mit dem sie gerade noch durch Europa und die USA tourten bevor die ersten Lockdowns in Kraft traten. Ende 2021 veröffentlichte auch Parker mit „Folk“ ein eher ruhiges, aber nicht minder gelungenes Solo-Album, mit dem er sich nun diesen Herbst auf die Reise machen wird. In Hamburg hat er, zumindest seit er bei International Anthem ist, noch nicht gespielt.

EDDIE CHACON & JOHN CARROL KIRBY (LA / US)

Der in LA ansässige Keyboarder, Komponist und Produzent John Carrol Kirby war u.a. maßgeblich an den letzten beiden Solange-Alben beteiligt, hat viel mit Künstlern wie Frank Ocean oder Blood Orange gearbeitet und veröffentlichte während der Covid-Pandemie eine Reihe fantastischer Alben unter seinem eigenen Namen auf Stones Throw Records. Als sich die Welt noch einigermaßen so drehte, wie wir es bis dahin gewohnt waren, spielte er mit dem Sänger Eddie Chacon, dessen wundervolles, leicht entrücktes Album „Pleasure, Joy & Happiness“ ein. Veröffentlicht während der ersten Monate der Pandemie, zog dieses himmlische Werk fortwährend seine Kreise und lieferte mehr und mehr Menschen eine musikalische Stütze für diese wirren Zeiten. Man kam dabei nicht umhin sich zu fragen, aus welchem nichts denn nun eigentlich dieser „Newcomer“ herkommt, dessen Alter irgendwo um Mitte 50 angesiedelt sein müsste. Seine Biografie ist ziemlich irre und es ist weiß Gott nicht das erste Mal, dass Chacon als Musiker in

Erscheinung tritt. Anfang der 90er Jahre hatte er gar einen Welthit als eine Hälfte des Duos Charles & Eddie („Would I Lie To You“), was mit seinem heutigen Schaffen allerdings wenig bis nichts gemein hat. Eddie Chacon und John Carrol Kirby arbeiten aktuell am nächsten Eddie Chacon Album, das im Januar 2023 erscheinen wird und präsentieren eine Duo-Performance, die das Beste aus beiden Welten vereint, also auch Stücke aus John Carrol Kirbys Katalog enthalten wird. John Carrol Kirby spielte im März bereits eine Solo-Show im Nachtsyl, beide zusammen waren bisher in Deutschland nicht zu erleben.



MARIA CHIARA ARGIRÒ (LONDON / UK)

Seit Maria Chiara Argirò Anfang der Zehnerjahre ihre römische Heimat gegen London als Wohnort eintauschte, pendelt sie durch die dortigen Szenen von UK-Jazz über Elektronik und Indie bis Klassik. So arbeitete sie u.a. mit These New Puritans, Jamie Leeming oder Moonfish. Ihr aktuelles Album „Forest City“ markiert ein neues Kapitel im Schaffen der Pianistin, Keyboarderin und Produzentin. Eingespielt zwischen Schlafzimmer und Studio während der ersten Lockdowns, geht es hier deutlich elektronischer zu als auf ihren bisherigen Veröffentlichungen und so verarbeitet sie Einflüsse von Kelly Lee Owens bis John Hopkins. Zudem fand Maria Chiara Argirò während der Aufnahmen auch zum Gesang und leiht einigen Tracks erstmals ihre Stimme. Wir freuen uns Maria Chiara Argirò im Rahmen der ÜBERJAZZ Club-Edition erstmalig in Hamburg begrüßen zu dürfen.

Die ÜBERJAZZ 2022 Club-Edition wird veranstaltet in Kooperation mit Kampnagel und präsentiert von ByteFM und Jazzthing.

Tickets: 040 413 22 60 // kj.de // tickets@kj.de

WEBSITE www.ueberjazz.de
FACEBOOK www.facebook.com/ueberjazz
INSTAGRAM www.instagram.com/ueberjazz

WEBSITE www.makayamccraven.com
FACEBOOK www.facebook.com/MakayaMcCraven
INSTAGRAM www.instagram.com/makayamccraven
YOUTUBE www.youtube.com/channel/UCKM7Lk0UNIRQRwglRxkgqaQ

WEBSITE www.jeffparkersounds.com
FACEBOOK www.facebook.com/jeffparkersounds
INSTAGRAM www.instagram.com/jeffparkersounds

WEBSITE www.eddiechacon.com
INSTAGRAM www.instagram.com/eddie_chacon_
YOUTUBE www.youtube.com/channel/UC1yz4TRyhbP-zEgDJu_00Fg



WEBSITE www.johncarrollkirby.com
INSTAGRAM www.instagram.com/johncarrollkirby
YOUTUBE <https://www.youtube.com/c/JohnCarrollKirbyOfficial>

WEBSITE www.mariachiamusic.com
FACEBOOK www.facebook.com/mariachiara.argiro
INSTAGRAM www.instagram.com/maria_chiara_argiro
YOUTUBE www.youtube.com/mariachiaraargiro